

4115/AB

2006-06-23

zu 4254/J

REPUBLIC ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

An den
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

LIESE PROKOP
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
liese.prokop@bmi.gv.at

Wien, am 23. Juni 2006

DVR: 0000051

GZ BMI-LR2220/0185-II/2/d/2006

Die Abgeordneten zum Nationalrat Weinzingler, Freundinnen und Freunde haben am 17. Mai 2006 unter der Nr. 4254/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Unfall mit Tiertransporter“ gestellt.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6 sowie 9 bis 12:

In Hinblick auf § 21 Tiertransportgesetz – Straße (TGSt) fällt der Gegenstand der Anfrage nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres, weshalb ich von einer inhaltlichen Beantwortung Abstand nehme.

Zu den Fragen 7 und 8:

Die am Unfall beteiligten Personen werden bei der Staatsanwaltschaft Eisenstadt wegen des Verdachts der Tierquälerei angezeigt; wegen des Verdachtes der Übertretung nach dem Tiertransportgesetz-Straße, des Wochenendfahrverbotes sowie der Lenk- und Ruhezeiten erfolgte die Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See.